

DRAUSSEN ZEIT

Technik-Highlights für den Frühling
in Heim und Garten

IHR INDIVIDUELLES FIRMENLOGO



DRAUSSENZEIT

Die Temperaturen steigen an, Blumen im Garten blühen auf und die Tage sind länger. Diese Vorboten zeigen uns: Der Frühling ist da. Wir zeigen Ihnen, wie smart das Frühjahr 2019 wird.

Wenn Sie durch das schöne Wetter wieder regelmäßig vor die Tür gelockt werden, warten zahlreiche Technik-Highlights für Draußen auf Sie. Denn auch Ihr Garten wird in wenigen Schritten smart und vernetzt: mit der passenden Türkommunikation, effizienter Schaltung und praktischen Gartengeräten. Die aktuellen Technik-Trends bieten alles, was Sie für mehr Freude und Komfort in Haus und Garten benötigen.

Darüber hinaus präsentieren wir Ihnen in dieser Ausgabe nützliche Technik-Tipps und spannende Outdoor-Empfehlungen, die Sie das Leben in den warmen Jahreszeiten noch mehr genießen lassen.

Viel Spaß beim Lesen des E-PARTNER Journals!

Bildquelle: Squaredpixels/iStock.com

INHALT

- 4 IM GARTENFIEBER
- 6 MAKITA | Die volle Ladung Gartenhelfer
- 8 METABO | Umweltfreundliche Bewässerung
- 9 RUTENBECK | Intelligent geschaltet
- 10 STROM IM EIGENEN GARTEN
- 11 EQ-3 | Licht und Schatten – wie Sie es wollen
- 12 GIRA | Automatische Gartenbeleuchtung – und mehr
- 13 MERTEN | Alles unter Kontrolle
- 14 LEBE LIEBER DRAUSSEN!
- 16 LEDLENSER | Erhell das Abenteuer
- 18 ELCOM | An der Tür – und am Handy
- 19 BUSCH-JAEGER | Individuell für jede Haustür
- 20 GROTHE | Bewegungen zuverlässig erkennen
- 21 RITTO | Smarte Haustür
- 22 OFFEN FÜR TECHNIK
- 23 BERKER | Flach, flacher, R.8



Impressum

Herausgeber: Sonepar Deutschland GmbH, Peter-Müller-Straße 3, 40468 Düsseldorf
V. i. S. d. P.: Dirk Feller, c/o Sonepar Deutschland GmbH

Im Gartenfieber

Der Frühling ist die perfekte Zeit, um Harke und Heckenschere herauszuholen und sich in den Garten zu begeben. Denn nach der kalten Jahreszeit gibt es draußen nun viel zu tun! Wir haben für Sie eine kleine Checkliste mit den Aufgaben, die jetzt anstehen, zusammengestellt. Haken Sie einfach ab, was schon erledigt ist.



Werkzeug warten

Über den Winter liegen Gartengeräte lange ungenutzt im Keller. Vor ihrem ersten Einsatz im Jahr sollten Sie die Utensilien also genau inspizieren, um sich von der Funktionstüchtigkeit zu überzeugen und Verletzungen vorzubeugen. Werkzeuge aus Metall, wie Spaten, Schaufeln oder Scheren, können rosten und dadurch an Schärfe und Robustheit verlieren. Deshalb sollten Sie diese Geräte vor dem Gebrauch gründlich säubern, schärfen und ölen.

Motorbetriebene Maschinen kontrollieren

Besonders sorgfältig sollten Sie bei der Kontrolle von motorbetriebenen Maschinen wie Rasenmähern oder Heckenscheren sein. Sind die Klingen noch scharf? Läuft der Motor einwandfrei? Lassen sich alle Einstellungen vornehmen? Testen Sie sämtliche Funktionen der Gartenmaschinen vor der ersten Nutzung und lassen Sie die Geräte bei Problemen rechtzeitig reparieren.



Wasseranschlüsse im Garten gut durchspülen

Wenn Sie Wasseranschlüsse über den Winter abgeschaltet hatten, sollten Sie sie beim ersten Aufdrehen gut durchspülen, bevor Sie das Wasser für Ihre Pflanzen verwenden. So werden eventuelle Keime entfernt. Außerdem sollten Sie sichergehen, dass Frost oder Rost keine Schäden an den Wasserleitungen verursacht haben. Dreht sich Ihre Wasseruhr auch bei geschlossenem Hahn weiter? Wenn ja, gibt es ein Leck.



Bäume und Sträucher zurückschneiden

Damit Bäume und Sträucher gleichmäßig und dicht wachsen, sollten Sie die Frühlingsmonate nutzen, um Obstbäume, immergrüne Gehölze und Sträucher zurückzuschneiden. Seien Sie dabei nicht zu zimperlich. Meistens ist es für die Pflanzen besser, etwas mehr abzuschneiden als zu wenig. Auch sollten Sie den Rückschnitt nicht zu spät vornehmen. Denn das kann Einbußen bei der Ernte kosten.

Mulch- und Laubschichten entfernen

Mulch und Laub eignen sich im Winter gut als Frostschutz für Ihren Rasen. Diese Schichten sollten Sie nun aber entfernen. Denn so findet die Sonne leichter Ihren Weg zum Grün. Außerdem wird das Gras unter der Mulch- und Laubschicht nur schlecht belüftet, wodurch sich Keime und Pilze ansammeln können.

Boden lockern und düngen

Ist der Boden nicht mehr gefroren, können Sie ihn für das Anpflanzen vorbereiten. Entfernen Sie sichtbares Unkraut und lockern Sie die Erde auf. Das sollten Sie jedoch nur tun, wenn die Erde trocken ist. Andernfalls bilden sich Klümpchen, durch die Nährstoffe und Niederschlag nicht so gut aufgenommen werden können. Anschließend geht es ans Düngen: Dazu eignet sich Kompost besonders gut. Er pflegt den Boden und fügt wichtige Nährstoffe hinzu.

Erste Pflanzen aussäen

Schon jetzt können Sie erste Pflanzensamen einpflanzen. Säen Sie Gemüse wie Möhren, Gurken oder Radieschen, um im Sommer aus der Ernte einen schmackhaften Salat zu zaubern. Auch für das Aussäen von einjährigen Blumen wie Asters, Ringelblumen oder Schleierkraut ist jetzt der perfekte Zeitpunkt. Denken Sie daran, Pflanzgefäße wie Blumentöpfe und -kästen gründlich zu reinigen, bevor Sie sie befüllen.

DIE VOLLE LADUNG GARTENHELFER

Frühling ist Gartenzeit: Wenn die Temperaturen steigen, verbringen wir wieder viel mehr Zeit im heimischen Grün. Jetzt wird gearbeitet und gestaltet. Am besten setzen Sie bei der Gartenarbeit auf die langjährige Erfahrung von Makita. Mit der großen Auswahl an Akku-Gartengeräten erzielen Sie bei jeder Aufgabe beeindruckende Ergebnisse.

Bei Makita können Sie sich auf **zuverlässige Ausrüstung mit leistungsstarken Motoren** verlassen. Neben der hohen Leistung profitieren Sie auch von der **einfachen Handhabung** und dem **geringen Gewicht** der Gartenhelfer. Damit geht die Gartenarbeit schnell von der Hand und wird zum entspannten Vergnügen – so bleibt Ihnen noch mehr Zeit, nach verrichteter Arbeit das Ergebnis zu genießen. Zusätzlich beeindruckt die Akku-Gartengeräte von Makita durch Ihre **hohe Mobilität**: Sie sind überall und jederzeit einsatzbereit und sparen Ihnen Zeit und Nerven.

IHRE VORTEILE

Geringe Lautstärke

Ihr Nachbar sagt Danke: Die Akku-Gartengeräte von Makita sind deutlich leiser als Benzingeräte und stören auch nicht durch lästige Abgase.

Schnell geladen

Dank einer Ladezeit von nur 45 Minuten sind die 18-V-/5.0-Ah-Li-Ion-Akkus von Makita in Bestzeit wieder einsatzbereit.



AKKU-RASENMÄHER, 2 X 18V
DLM380PM2



AKKU-RASENMÄHER, 2 X 18V
DLM460Z



AKKU-RASENTRIMMER
DUR181Z



AKKU-HECKENSCHERE, 18V
DUH601Z

AKKU-RASENMÄHER, 2 X 18V DLM380PM2

Der DLM380PM2 zeichnet sich durch seinen umweltfreundlichen und kostensparenden 2-x-18-Volt-Antrieb aus. Die Schnitthöhe des Mähers können Sie je nach Bedarf zwischen 25 und 75 mm anpassen. Dank des höhenverstellbaren Holms sorgt der DLM380PM2 für angenehmes Mähen bei unterschiedlichen Körpergrößen. Damit Sie beim Mähen immer den Überblick behalten, verfügt der Grasfangsack des DLM380PM2 außerdem über eine hilfreiche Füllstandsanzeige.

AKKU-RASENMÄHER, 2 X 18V DLM460Z

Mähen, Sammeln, Mulchen gelingt durch die 3-in-1-Funktion des DLM460Z komfortabel zur gleichen Zeit. Dank der Automatic torque Drive Technology wird die Drehzahl des Mähers je nach Anforderung automatisch reguliert, um jederzeit die optimale Leistung zu erzielen. Besonders praktisch: Die gewünschte Schnitthöhe des Rasens können Sie in zehn Stufen zwischen 20 und 75 mm einstellen.

AKKU-RASENTRIMMER, 18V DUR181Z

Mit dem DUR181Z haben Sie einen kompakten und handlichen Rasentrimmer für Ihren Garten. Der teleskopierbare Schaft lässt sich in einem Bereich von 180 mm verstellen. Damit Sie besonders präzise arbeiten können, lässt sich der Schneidkopf des DUR181Z in fünf Stufen neigen. Durch die Akku-Kapazitätsanzeige merken Sie außerdem rechtzeitig, wann Sie den Rasentrimmer wieder aufladen sollten.

AKKU-HECKENSCHERE, 18V DUH601Z

Sie suchen eine zuverlässige, kraftvolle und effektive Heckenschere? Die spezielle Messerform der DUH601Z-Heckenschere zieht Zweige besser ein und verursacht weniger Reibung der Klingen. Dadurch wird die Laufzeit erhöht und das Material des Akku-Geräts geschont. Mit fünf Positionen sorgt der Griff der DUH601Z für angenehmes und ausbalanciertes Arbeiten in jeder Haltung.



Bildquelle: Makita

UMWELTFREUNDLICHE BEWÄSSERUNG

Im Frühling, wenn der Garten zu neuem Leben erwacht, ist die richtige Bewässerung besonders wichtig. Doch es muss nicht immer Trinkwasser sein. Mit den robusten Garten-, Tiefbrunnen- und Tauchdruckpumpen von Metabo fördern Sie Grundwasser und bewässern Ihren Garten mit Regenwasser – so sparen Sie Trinkwasser und schonen die Umwelt. Die leistungsstarken Geräte fördern Brauchwasser aus dem Brunnen und bis in 60 Meter Höhe. Aus hochwertigsten Materialien gefertigt, sind die Pumpen wartungsarm und besonders langlebig.



TAUCHDRUCKPUMPE
TDP 7501 S



TIEFBRUNNEN-
PUMPE TBP 5000 M



GARTENPUMPE
P 4000 G



Bildquelle: Metabo

GARTENPUMPE P 4000 G

Die Gartenpumpe P 4000 G kann mit einer Motorleistung von 1.100 W **4.000 l Klarwasser pro Stunde** fördern, auspumpen und umwälzen. An ein bis drei Regner angeschlossen, eignet sie sich besonders zur **Gartenbewässerung**. Auch die Grundwasserförderung ist mit der P 4000 G kein Problem. Die gummierten Füße sorgen für einen geräusch- und vibrationsarmen Betrieb. Ein eingebauter Überlastschutz schützt den Motor vor Überhitzung.

TIEFBRUNNENPUMPE TBP 5000 M

Die Tiefbrunnenpumpe TBP 5000 M wird zur **Gartenbewässerung und Grundwasserförderung** eingesetzt. Sie eignet sich **speziell für große Tiefen** von Bohrbrunnen und Schächten mit einem Durchmesser ab 10 cm. Mit ihrer Motorleistung von 1.000 W kann sie bis zu **5.000 l Klarwasser pro Stunde** fördern, auspumpen, leerpumpen

und umwälzen. Ein eingebauter Überlastschutz schützt den Motor vor Überhitzung. Das integrierte Rückschlagventil verhindert das Leerlaufen der Pumpe beim Abschalten – das verkürzt die Wiederanlaufzeit bei einem Neustart.

TAUCHDRUCKPUMPE TDP 7501 S

Für die **Gartenbewässerung aus Wasserreservoirs** hat Metabo die Tauchdruckpumpe TDP 7501 S im Sortiment. Sie eignet sich für den direkten Betrieb von Bewässerungsanlagen und die Bewässerung mit 1 bis 3 Regnern aus tiefergelegenen Quellen, Brunnen oder Zisternen. Das **3-stufige Pumpen-Laufwerk** sorgt für optimalen Druckaufbau. So schafft die Pumpe **bis zu 7.500 l pro Stunde**. Dank einstellbarem Schwimmerschalter ist auch der Automatikbetrieb möglich. Ein eingebauter Überlastschutz schützt den Motor vor Überhitzung.

INTELLIGENT GESCHALTET



Bildquelle: Rutenbeck, WavebreakmediaMicro/Fotolia.com



TV-Geräte, Hi-Fi-Anlagen, Kaffeemaschinen – selbst im Stand-by-Modus werden viele Verbraucher unerwartet zu Energiefressern. Das muss nicht sein: Mit dem TCR IP 4 von Rutenbeck kontrollieren Sie den Energieverbrauch und steuern Ihre Geräte gezielt nach Bedarf. Übrigens: Wenn Sie Ihre Außenleuchten oder Ihre Bewässerungsanlage zeitlich schalten, bewährt sich der TCR IP 4 auch im Garten.

IHRE VORTEILE

Volle Kontrolle

Über die Zustandsanzeige behalten Sie alle Schaltausgänge jederzeit im Blick.

Fernschaltung

Der TCR IP 4 kann nicht nur über alle Rechner, Tablets und Smartphones des gleichen Netzwerks geschaltet werden – auch eine praktische Fernschaltung über das Internet ist möglich.

Nie war Strom sparen so einfach: Mit dem TCR IP 4 können Sie **bis zu vier Stromverbraucher** schalten – ganz einfach **per Webbrowser** oder über die praktische **Rutenbeck-Remote-App** für Ihr iOS-Smartphone oder -Tablet. Dadurch werden die Geräte nur dann mit Strom versorgt, wenn Sie es möchten. Dank der **integrierten Zeitschaltuhr** können Sie individuelle Profile für jeden Verbraucher anlegen und Ihre Geräte zeitlich so schalten, wie Sie es benötigen. So hilft der TCR IP 4 zuverlässig dabei, den Energieverbrauch in Haus und Garten zu senken.

Die Konfiguration der einzelnen Verbraucher gelingt komfortabel über Ihren Webbrowser. Pro Ausgang ermöglicht der TCR IP 4 **bis zu fünf verschiedene Ein- oder Ausschaltzeiten**. Ein **eingebauter Puffer** sorgt dafür, dass Ihre Einstellungen und die richtige Uhrzeit auch gesichert bleiben, wenn es mal zu einem Stromausfall kommt.

STROM IM EIGENEN GARTEN

An warmen Frühlingstagen wird der Garten zum zweiten Wohnzimmer. Wenn Sie Außenleuchten anbringen, Gartengeräte anschließen oder Bewässerungssysteme installieren wollen, ist jetzt der richtige Zeitpunkt dafür. Wir erklären Ihnen, was Sie bei Elektroinstallationen im Garten beachten müssen.

DIE WAHL DER RICHTIGEN GARTENGERÄTE

Schon beim Kauf von elektrischen Geräten für Ihren Garten sollten Sie sichergehen, dass sie auch wirklich für den Außenbereich geeignet sind. Achten Sie auf das Kürzel „IP“ auf den Produkten. In Verbindung mit zwei Ziffern gibt es die Schutzart an. Bei Gartengeräten und -leuchten sollten Sie mindestens die Schutzart IP44 (Schutz gegen Eindringen von Fremdkörpern >1mm und gegen Spritzwasser) wählen.

WASSERDICHTER STECKVERBINDUNGEN

In feuchter Umgebung, wie im Garten, kommt es schneller zu Stromschlägen – und das kann lebensgefährlich werden. Achten Sie deshalb darauf, dass Verbindungen zwischen Steckern und Kuppeln gut geschützt sind und kein Wasser eindringen kann. Bei handelsüblichen Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabeln für den Innenbereich ist dieser Schutz nicht gegeben!

GEEIGNETE ERDKABEL

Eine Stromleitung unter der Erde kann für Gartenlampen oder andere Geräte sehr praktisch sein. Verwenden Sie dazu nur spezielle Erdkabel mit der Bezeichnung NYY oder PVC-isolierte Kunststoffadern mit Kupferadern und einem Kupferleiter NYCWY. Meist werden 3-polige Erdkabel verwendet. 5-polige Erdkabel eignen sich dazu, eine Steckdose und zugleich ein Gartengerät oder eine Leuchte mit Strom zu versorgen.

Bildquelle: georgeclerk/iStock.com

LICHT UND SCHATTEN – WIE SIE ES WOLLEN

homematic IP
Smartes Wohnen, das begeistert.

Die Tage werden länger und die Sonne lässt sich wieder öfter blicken. Doch neben den ersten Sonnenstrahlen des Jahres bringt der Frühling auch regnerische und stürmische Tage mit sich. Das wechselhafte Wetter ist der beste Grund, die Steuerung der Rollläden, Jalousien und Markisen zu automatisieren. So passen sie sich am besten an die jeweiligen Wetterverhältnisse an. Mit Homematic IP von eQ-3 realisieren Sie die intelligente Steuerung der Schattenspender auf einfache Weise.



Bildquelle: eQ-3

Das Einrichten der Homematic IP Rollläden- und Jalousieaktoren ist besonders einfach: mit wenigen Handgriffen über die Homematic IP App. Anschließend werden die **Schattenspender automatisch geöffnet oder geschlossen**. Auch Ihre Markise können Sie mit Homematic IP ins Smart Home integrieren. Die Steuerung lässt sich komfortabel über individuelle Heizprofile, aber auch abhängig vom Sonnenauf- und -untergang realisieren. Oder Sie binden **smarte Sprachsteuerungsassistenten** wie Amazon Alexa oder Google Assistant ein. Damit fahren Sie Rollläden, Jalousien und Co. bequem per Zuruf hoch oder herunter.

Mit den **Wettersensoren** passt sich das Homematic IP Smart-Home-System automatisch an die jeweilige Wetterlage an. Die Sensoren veranlassen in Verbindung mit anderen Homematic IP Geräten das automatische Hoch- oder Herunterfahren von Markisen, Raffstores oder Rollläden bei bestimmten Wetterverhältnissen. So wird Ihr **Zuhause aktiv geschützt**. Und bei der Erstellung von individuellen Regeln haben Sie nahezu die freie Wahl.

IHRE VORTEILE

Automatischer Wetterschutz

Homematic IP passt sich automatisch an die jeweilige Wetterlage an. Die Sensoren erfassen Wetterverhältnisse wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Windgeschwindigkeit, Helligkeit, Sonnenscheindauer, Regenbeginn, Regenmenge sowie Windrichtung.

Umfassende Smart-Home-Funktionen

Homematic IP ist das Smart-Home-System vom europäischen Marktführer eQ-3*. Alle Funktionen aus den Bereichen Raumklima, Sicherheit, Wetter, Licht und Beschattung lassen sich flexibel miteinander kombinieren und schaffen so mehr Sicherheit, Komfort und Zeitersparnis im Alltag.

* Smart Homes and Home Automation Studie, September 2018 des renommierten Marktforschungsunternehmens Berg Insight in Bezug auf sogenannte „Whole Home“-Systeme



Bildquelle: Gira

Sie sitzen gemütlich im Garten zusammen und es beginnt bereits zu dämmern? Wäre es nicht schön, wenn sich die Gartenbeleuchtung jetzt automatisch einschalten würde? Mit dem Gira eNet Funk-Sonnensensor bleiben Sie nicht im Dunkeln sitzen. Als Teil des eNet SMART HOME schaltet er die Beleuchtung automatisch ein, wenn das Tageslicht nicht mehr ausreicht. Und das ist nur eine von vielen Funktionen ...

IHRE VORTEILE

Sicherheit

eNet SMART HOME ist sicher: Die Fernsteuerung der vernetzten Geräte erfolgt einzig über Server in Deutschland. Sie unterliegen damit einem der weltweit schärfsten Gesetze zum Datenschutz. Bei einem Ausfall des Internets bleiben alle programmierten Regeln verschlüsselt im hauseigenen eNet SMART HOME verfügbar.

Flexibilität

Das eNet SMART HOME System ist offen für Erweiterungen – und mobil: Ziehen Sie um, nehmen Sie das gesamte System einfach mit. Ob Miete oder Eigentum: Es eignet sich für alle Immobilien, denn der Einbau der Technik ist ohne das Öffnen von Wänden möglich.

eNet SMART HOME ist ein Funksystem für die smarte Vernetzung und Steuerung der Haustechnik. Dafür vernetzt es die Kompetenzen verschiedener Hersteller – wie Gira, Jung u. a. So steht Ihnen ein **Maximum an cleveren Lösungen** für Ihr Zuhause zur Verfügung. Das System wird **ausnahmslos von zertifizierten Fachhandwerksbetrieben** vertrieben und installiert. Die Fachhandwerker bleiben verbindlicher Ansprechpartner – vom Tag der Installation bis zur Erweiterung des Systems.

eNet SMART HOME bietet eine Palette an **hochqualitativen und verlässlichen Produkten**. Damit steuern Sie nicht nur Licht, Jalousien und Heizung – Sie finden auch Lösungen für mehr Energieeffizienz und Sicherheit.

Die Steuerung? Erfolgt einfach mobil per App – ob im eigenen WLAN oder via Fernzugriff. Damit können Sie neben dem Auslösen einzelner Funktionen und Szenen auch **Zeitpläne, Wenn-Dann-Regeln, das Energiemanagement** und Zugriffsrechte selbst festlegen. Sie können Ihr eNet SMART HOME jedoch nicht nur über die App, sondern auch über smarte Wandschalter bedienen. Sie schalten nicht nur einzelne Geräte, sondern auch Szenen und Regeln. Und sogar wenn das WLAN mal ausfällt, lässt sich Ihr Smart Home immer noch über Wandschalter steuern.

ALLES UNTER KONTROLLE

Wenn sich die Jalousien am Morgen automatisch öffnen, werden Sie sanft von der Frühlingssonne geweckt. Und am Abend schalten sich Ihre Wohnzimmerbeleuchtung und Ihre Heizung automatisch ein und sorgen für gemütliche Stimmung. Mit Wiser, dem modernen Smart-Home-System von Schneider Electric, schaffen Sie bereits mit wenigen Schritten spürbar mehr Komfort in Ihrem eigenen Zuhause.

IHRE VORTEILE

Hohe Reichweiten

Zwei integrierte Funkstandards ermöglichen sowohl für die Raumsteuerung als auch für die Wohnbereichsteuerung eine stabile Reichweite in der Kommunikation zwischen den einzelnen Produkten.

Modularer Aufbau

Dank Modulsystem können Sie mit der Ausstattung eines einzelnen Raums starten und das System nach und nach erweitern.



Bildquelle: merten



Durch die **einfache Installation** und die **intuitive Bedienung** wird die Wiser-Produktfamilie zur idealen Wahl für Ihren Einstieg in die Smart-Home-Technik. Die Steuerung der wesentlichen Funktionen aller Wiser-Geräte erfolgt praktisch über die Wiser App **auf Ihrem Smartphone**. Darunter zum Beispiel die **komfortable Licht- und Jalousieregelung**, die nicht nur zu **mehr Komfort**, sondern auch zu **mehr Sicherheit** in den eigenen vier Wänden beiträgt. Dank Temperaturregelungs- und Energiemanagement-Funktionen können Sie außerdem die **Energieeffizienz Ihres Hauses** erheblich steigern.

Über die Zentrale „Wiser Home Touch“ mit Touch-Display behalten Sie alle Basisfunktionen Ihres Smart Homes im Blick. Die Wiser App ermöglicht außerdem einen **Fernzugriff** auf die Funktionen Ihres Wiser-Systems. Da sich der Wiser Home Touch je nach Wunsch direkt an der Wand montieren oder an einem Standfuß befestigen lässt, passt er in jeden Raum. Die einzelnen Komponenten Ihres Wiser-Systems werden **drahtlos eingebaut**. Damit eignet sich Wiser sowohl für die **einfache Nachrüstung** als auch für Neubauten.

Lebe Liebes draußen!

Komplett abschalten, Natures hautnah erleben und die Freude an der Einfachheit entfachen: Ein Campingtrip ist ein echtes Abenteuer. Als Campes im Zelt kommen Sie der Natur natürlich noch ein Stückchen näher als im Wohnwagen. Wollen Sie es wagen?

Wir verraten Ihnen, was Sie für Ihren ersten Zeltausflug beachten, welche Utensilien Sie nicht vergessen und woran Sie beim Kochen am Lagerfeuer denken sollten.

Fangen Sie klein an!

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen – und das gilt auch fürs Campen. Wenn Sie das erste Mal eine Weile in der Natur verbringen wollen, sollten Sie sich also nicht gleich mit dem Buschflugzeug in der Wildnis Australiens aussetzen lassen. Starten Sie vor Ihrer Haustür – auch in Deutschland gibt es wunderschöne Wälder, abgeschiedene Wanderwege und naturnahe Zeltplätze. Der Vorteil: Sollte ein Problem aufkommen, findet sich immer jemand, der Ihnen helfen kann. Und im Zweifelsfall haben Sie es auch nicht zu weit bis nach Hause.

Wählen Sie das richtige Zelt!

Zelte unterscheiden sich nicht nur in Gewicht und Größe, sondern auch in ihrer Form. Der Klassiker, das Kuppelzelt, punktet durch einen einfachen Aufbau und soliden, meist freistehenden Stand. Ein Tunnelzelt ist ein wahres Raumwunder und bewährt sich auch in windigen Gebieten. Allerdings muss es dafür sorgfältig gespannt werden. Für Abenteurer, die es in extreme Landschaften zieht, gibt es sogenannte Geodät-Zelte. Diese Zelte sind extrem robust und sturmstabil – der Aufbau ist dafür allerdings umso langwieriger. Wenn Sie sich für eine Zeltform entschieden haben, beachten Sie die Größe: Denn neben Schlafsack und Isomatte müssen auch Rucksack, Kleidung und sonstige Utensilien Platz finden. Unser Tipp lautet also: Für einen gemütlichen und entspannten Campingurlaub greifen Sie am besten zu einem Zelt, das Platz für mindestens eine Person mehr bereithält.

Testen Sie das Equipment!

Sie haben Ihre Ausrüstung zusammen? Perfekt! Doch bevor Sie losziehen, sollten Sie einen Rat befolgen: Testen Sie Ihr Equipment, so lange Sie noch zu Hause sind. So schließen Sie aus, dass Sie erst auf dem Campingplatz bemerken, dass dem Zelt eine Stange fehlt oder die Batterien der Stirnlampe leer sind. Generell gilt: Je geübter Sie im Umgang mit Ihrer Ausrüstung sind, desto weniger Zeit und Ärger haben Sie damit unterwegs.

Planen Sie für die Campingküche!

Vergessen Sie Dosenravioli und Trockennahrung. Denn egal ob Lagerfeuer, Kocher oder Grill: Auch beim Campen lassen sich leckere Gerichte zubereiten. Damit genügend Abwechslung aufkommt, sollten Sie gut vorbereitet sein. Unverzichtbare Zutaten sind etwa Salz, Pfeffer und Öl. Mit Brühwürfeln pepen Sie fast jedes Gericht auf. Ebenfalls praktisch sind Couscous, Linsen und Nudeln sowie getrocknete Tomaten und Thunfisch in Dosen. Sie sind lange haltbar und sehr vielseitig einsetzbar. Unser Geheimtipp: Toastbrot! Rösten Sie es zum Beispiel mit Pesto, Kräuteröl oder Tomaten.

ERHELLT DAS ABENTEUER

Einfach mal „raus“ und Energie tanken – beim Zelten, Campen oder Segeln erleben Sie die Natur und genießen das Gefühl von Freiheit. Natürlich darf die richtige Beleuchtung nicht fehlen: um nachts outdoor zu kochen, gemütlich am Zelt zusammensitzen oder das Boot zu beleuchten. Das passende Licht für alle Camping- und Outdoor-Fans liefert Ledlenser mit der neuen Camping-Lampe ML6 sowie der Stirnlampe MH5.



Mit der neuen Camping-Lampe ML6 setzt Ledlenser neue Maßstäbe hinsichtlich Lichttechnologie und Lichtqualität. Modernste Linsentechnologie sorgt für eine **optimale Lichtverteilung bei maximaler Energieeffizienz**. Mit einer **blendfreien Ausleuchtung** der Umgebung lässt sich dann auch ganz entspannt der perfekte Platz für die Lampe finden.

Hierfür hat die ML6 neben Haken, abnehmbarem Standfuß oder Magnet alle Möglichkeiten parat. Und lässt sich darüber hinaus auch noch als **Power Bank** für andere elektronische Geräte nutzen. Dank der fluoreszierenden Elemente am Gehäuse finden Sie die Lampe auch besser im Dunkeln. Die **Ladestandanzeige** informiert über die verbleibende Laufzeit des Akkus. Und ein Blinksignal erinnert daran, die Lampe bald aufzuladen. So steht einer gemütlichen Atmosphäre nichts mehr im Wege.

Und wenn Sie beim Camping-Wochenende die Hände frei haben möchten, wählen Sie das Outdoor-Modell MH5 von Ledlenser. Dank Li-Ion-Akku erreicht die Stirnlampe eine **Leistung von bis zu 400 lm**. Damit leuchtet die Lampe **bis zu 180 m** weit und maximal 4 Stunden lang (35 Stunden im Low-Power-Modus).

Der **abnehmbare Lampenkopf** verwandelt die Stirn- in eine Handlampe, die sich beispielsweise am Gürtel oder an der Jacke anclippen lässt, um nicht zu blenden. Ist der Lampenkopf in der Verankerung befestigt, kann er **stufenlos geschwenkt** und damit individuell eingestellt werden. Der Lichtkegel lässt sich stufenlos fokussieren. Praktisch: Die Stirnlampe kann mit dem Akku, der inklusive Ladegerät geliefert wird, oder mit herkömmlichen AA-Batterien betrieben werden. Die **Low Battery Warning-Funktion** erinnert, wenn der Akku bald geladen werden muss.



IHRE VORTEILE

Powerbank-Funktion
Energie tanken kann auch das Handy – dank Powerbank-Funktion bietet die Lampe zusätzliche Flexibilität unterwegs.

Einfache Bedienung
Mithilfe der drei Schalter bedienen Sie die stufenlos dimmbare Lampe intuitiv und einfach.

IHRE VORTEILE

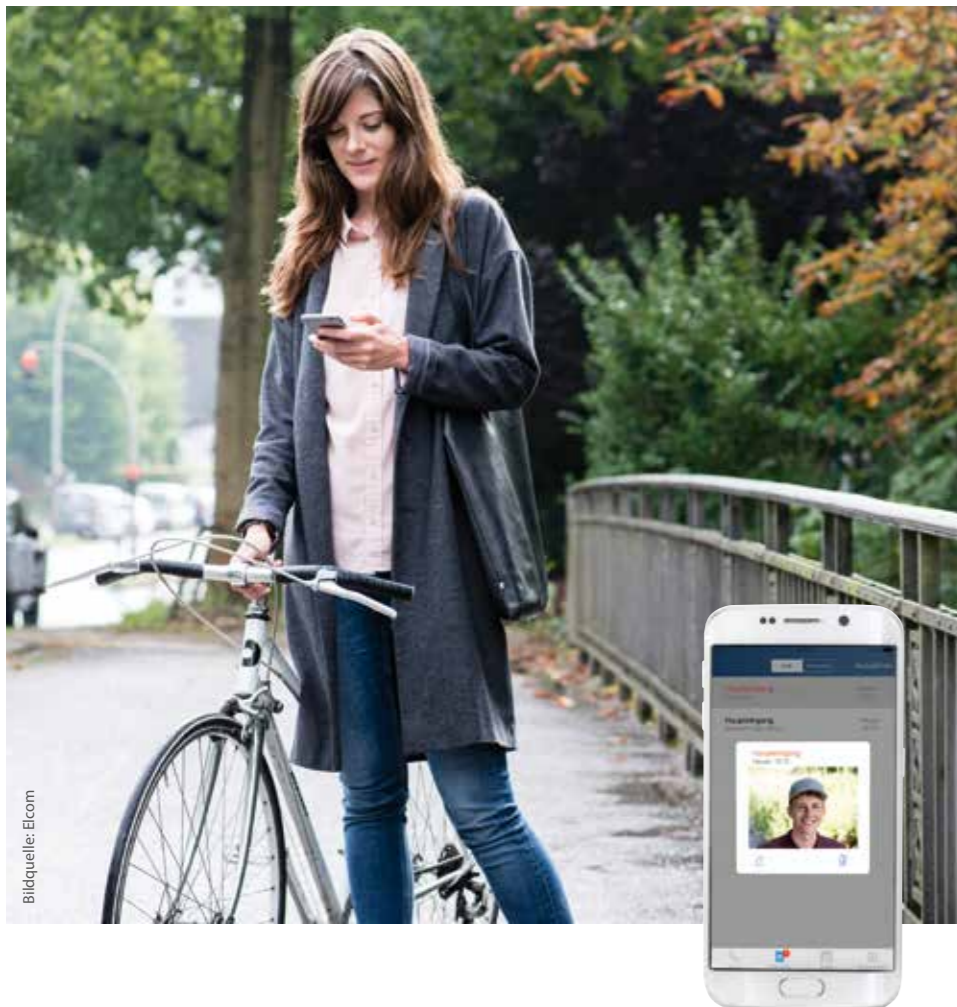
Flexible Verwendung
Die Stirnlampe ist auch als Handlampe oder durch eine Metallklammer sogar als Klemmlampe, z. B. am T-Shirt, einsetzbar.

Dual Power Source Technologie
Die Lampe kann mit zwei Batterie-Typen (Li-Ion und AA) betrieben werden und kombiniert so die Vorteile aufladbarer und austauschbarer Batterien.

Bildquelle: Ledlenser

INDIVIDUELL FÜR JEDE HAUSTÜR

Die eigene Haustür ist die Verbindung zwischen öffentlichem und privatem Lebensraum. Da ist es klar, dass man diesen Ort gut geschützt haben möchte. Mit einem entsprechenden Türkommunikations-System sehen Sie direkt, wer klingelt. Sie führen Gespräche in Top-Qualität. Und Sie können komfortabel die Tür öffnen. Busch-Welcome® bietet überzeugende Lösungen für viele Anwendungsbereiche.



Bildquelle: Ecom



IHRE VORTEILE

Smartphone als Innenstation

Die Steuerung der Türkommunikation – vom Sprechkontakt bis hin zum Öffnen der Tür – ist mit dem Access Gate TJA510 ganz einfach per Smartphone möglich.

Smarte Erweiterung

Zur Erweiterung der Anlage können Sie externe IP-Kameras einbinden, die auf den 2-Draht-Bus umgesetzt werden. Das Bild der IP-Kamera sehen Sie dann auch auf der Innenstation.



Bildquelle: Busch-Jäger

AN DER TÜR – UND AM HANDY

„Wenn’s an meiner Tür klingelt, soll’s auch auf meinem Smartphone klingeln“ – immer mehr Hausbesitzer wünschen sich mehr Kontrolle über ihren Eingangsbereich. Möglich wird dies jetzt mit dem neuen Access Gate auf 2-Draht-Basis für Elcom Türkommunikation. Damit können Sie ab sofort auf jedem mobilen Endgerät auch unterwegs sehen, wer wann vor der Tür steht.

Das Access Gate TJA510 erweitert die Möglichkeiten der Elcom 2-Draht-Türkommunikation, indem es diese mit dem Internet verbindet. Damit wird Ihnen jeder Türruf über das hauseigene WLAN oder mobile Daten **auf Ihr Android bzw. iOS Smartphone oder Tablet** gesendet. Dazu müssen Sie lediglich die App „elcom access“ auf dem jeweiligen Endgerät installieren. Schon können Sie es als **erweiterte Innenstation der Elcom Türkommunikationsanlage** nutzen.

Sie können dann über Ihr Endgerät Sprechkontakt aufnehmen und beispielsweise dem Paketboten sagen, wo er eine Sendung ablegen

kann. Bei Bedarf kann auch **per Remote-Zugriff die Tür geöffnet** werden. Außerdem ist im Access Gate ein **Bildspeicher** integriert: Wird ein Türruf nicht per Smartphone oder Tablet beantwortet, speichert das Access Gate automatisch ein **Foto oder Video des Besuchers** ab. Diese sind sowohl in der App am Smartphone als auch über die ELCOM.TOUCH Innenstationen abrufbar. In beiden Fällen können Sie über den Bildspeicher abfragen, wer wann vor der Tür stand und bei Bedarf Kontakt aufnehmen.

IHRE VORTEILE

Einfache Installation

Busch-Welcome® ist durch die 2-Draht-Bus-Technik ohne großen Aufwand installiert. So eignet sich das Türkommunikations-System für den Ersteinsatz im Neubau genauso wie für die nachträgliche Integration bei der Modernisierung von Immobilien.

Flexible Bedienung

Ob über das Smart-Home-System Busch-free@home® oder einzeln – ob von zu Hause aus oder von unterwegs: Sie entscheiden, wie Sie Busch-Welcome® nutzen möchten.

Das Türkommunikations-System Busch-Welcome® lässt sich in Kombination mit dem Smart-Home-System Busch-free@home® oder auch einzeln nutzen. Für diesen Fall bietet sich die neue **Busch-Welcome® Innenstation Video 7"** an. Der **Touchscreen mit einem Hochglanz-Farbdisplay** lässt sich auf- und unterputz installieren und ist in weiß oder schwarz erhältlich. Sie haben die Möglichkeit z. B. **individuelle Klingeltöne** über eine integrierbare SD-Karte einzustellen. Oder Sie nehmen eine Audionachricht auf, die bei Abwesenheit an der Busch-Welcome® Außenstation abgespielt wird. Zusätzlich zu **automatischen Bildaufnahmen** kann in einem solchen Fall auch ein kurzes Video vom Besucher gemacht werden.

Eine besonders kompakte Variante ist die Busch-Welcome® Innenstation Video 5". Mit ihrer Breite von nur 99 mm ist sie ideal zum Nachrüsten. Trotz kompakter Form sind die Funktionen umfassend. Während des Türrufs können Bilder aufgenommen und im Bildspeicher gesichert werden. Die Busch-Welcome® Außenstationen Video und Audio bieten durch die **integrierte Freisprechfunktion** optimale Verständlichkeit – dank Vollduplexbetrieb und Störgeräuschunterdrückung. Die **hochwertige Farbkamera** erfasst ein extraweites Sichtfeld und ist auf jede Hausumgebung individuell einstellbar.

BEWEGUNGEN ZUVERLÄSSIG ERKENNEN

Das Eigenheim per Kamera überwachen? Dafür gibt es gute Gründe! Ein System mit integrierter Überwachungskamera bietet die Möglichkeit, wichtige Bereiche des Hauses abzusichern. Stehen die Kinder vor der Tür oder versucht ein Eindringling, sich unerlaubt Zutritt zu verschaffen? Was passiert gerade in den abgelegenen Ecken des Grundstücks? Eine Kameralösung hält alle Besucher im Blick und gewährleistet Sicherheit beim Öffnen der Haustür.



Bildquelle: Grothe

IHRE VORTEILE

Zuverlässige Technik

Die AHD-Kameras haben eine hochauflösende Bildübertragung mit 1080 p. Eingebaute PIR-Sensoren nehmen Temperaturänderungen von bewegten warmen Objekten wahr.

Info bei Bewegungserkennung

Im Falle eines Bewegungsalarms startet die Aufzeichnung und Sie werden per E-Mail benachrichtigt.

Wichtig bei der Anschaffung einer Überwachungskamera ist, dass das Gerät Bewegungen zuverlässig erkennt. Für diesen Zweck hat Grothe jetzt **Analog-HD-Kameras mit integriertem PIR-Sensor** im Sortiment. Diese bieten **mehr Zuverlässigkeit und Genauigkeit** bei der Bewegungserkennung. Das Besondere an diesen Kameras: Sie nehmen Temperaturänderungen wahr und reduzieren so die Quote der Fehlalarme.

PIR steht für „passive infrared“ oder auch „Pyroelektrischer Sensor“. Ein PIR-Sensor nimmt **Temperaturänderungen von bewegten warmen Objekten** in seiner Umgebung wahr. Statische warme Objekte werden nicht erfasst. Hier liegt auch der entscheidende Vorteil, denn diese Funktion **reduziert die Fehlalarmquote** deutlich. Das macht nicht nur die Alarmierung verlässlicher, auch die Datenmenge bei der Aufzeichnung über Bewegungserkennung wird reduziert.



Bildquelle: Ritto

SMARTE HAUSTÜR

Sie haben es sicher schon einmal erlebt: Sie sind gerade noch auf dem Rückweg vom Einkaufen, doch Ihre Gäste stehen schon ungeduldig vor der Haustür. Oder Ihre Kinder kommen nicht ins Haus, weil sie früher als erwartet von der Schule zurückgekehrt sind. Dass solche Probleme mit moderner Türkommunikation der Vergangenheit angehören, zeigt das Wiser Door TwinBus-System von Ritto.

Das Wiser Door TwinBus-System bietet alles, was Sie für eine **smarte und sichere Türkommunikation** brauchen. Es ermöglicht Ihnen nicht nur, Ihre Türsprechanlage flexibel **über das Smartphone oder Tablet** zu steuern, sondern auch, Ihre Haustür von unterwegs zu entriegeln. Über die Wiser Door TwinBus App können Sie außerdem die integrierte Lautstärkeregelung bedienen, Fotos aufnehmen und das Treppenlicht aktivieren. Je nach Bedarf lässt sich das System für ihre **individuellen Komfort- und Sicherheitslösungen** einrichten – egal ob für Apartments, Einfamilienhäuser oder kleinere Büros.

Die zugehörige App ist **schnell eingerichtet** und verbindet sich nach einmaliger Konfiguration automatisch mit ihrer Türsteuerung. Neben dem Wiser Door Gateway oder -Panel sind keine Zusatzkomponenten notwendig: Die Verbindung zum Netzwerkrouter genügt. Insgesamt lassen sich so bis zu acht verschiedene Smartphones und Tablets gleichzeitig in das System integrieren. Dadurch kann das Türschloss **von unterschiedlichen Endgeräten und Hausbewohnern gleichzeitig** angesteuert werden.

IHRE VORTEILE

Alles im Blick

Jeder Besuch wird mit einem Foto sowie Datum- und Zeitangabe im Protokoll gespeichert. So wissen Sie stets Bescheid, wer wann vor Ihrer Haustür stand.

Einfache Bedienung

Dank der intuitiven Bedienoberfläche der App lässt sich das Wiser Door TwinBus-System mühelos steuern.

OFFEN FÜR TECHNIK

Wer sich für eine moderne Türkommunikationsanlage entscheidet, profitiert von zahlreichen Vorteilen. Die Haustür lässt sich komfortabel aus der Ferne kontrollieren und Sie können überprüfen, wer vor Ihrem Haus steht, bevor Sie öffnen. Das macht Ihren Hauseingang nicht nur viel flexibler, sondern erhöht gleichzeitig auch Ihre Sicherheit. Doch wie finden Sie das richtige System und die richtige Übertragungstechnik? Wir bringen Licht ins Dunkel und verraten Ihnen, ob Sie auf IP-, Draht- oder Funktechnik setzen sollten.

Wenn Sie sich eine aufwendige Installation und Neuverkabelungen sparen wollen, könnte eine Funk-Türsprechanlage genau das Richtige für Sie sein. Dank der kabellosen Übertragung bringen Sie das System dort an, wo es Ihnen am besten passt. Beim Kauf sollten Sie allerdings darauf achten, dass die Reichweite für Ihren Anwendungsbereich ausreicht.

Bei IP-Türsprechanlagen werden die Daten über Ethernet-Kabel oder WLAN im Netzwerk übertragen. Das gestaltet nicht nur die Installation einfach, sondern ermöglicht auch eine Vernetzung mit mobilen Endgeräten wie Tablets oder Smartphones. Dadurch ist es Ihnen möglich, das Türsystem auch von unterwegs zu steuern.

Bei Systemen auf Drahttechnik laufen die verschiedenen Komponenten über eine eigene Leitung. Das hat den Vorteil, dass z. B. das Videosignal nicht gestört wird. Ob sich ein 2-Draht- oder ein 4-Draht-System besser eignet, kommt ganz auf Ihren persönlichen Anwendungsfall an. Generell gilt: Je mehr Drähte zur Verfügung stehen, desto höher sind die Leistungen, die durch die Geräte erzielt werden können. So können die zusätzlichen Drähte zum Beispiel die Stromversorgung der Außenstationen übernehmen und eine höhere Videoqualität ermöglichen. Gleichzeitig steigt aber auch der Installationsaufwand. Besonders in alten Gebäuden sind oft nur zwei Drähte vorhanden. Eine 2-Draht-Technik eignet sich daher vor allem dann, wenn Sie eine bestehende Anlage oder Türklingel ersetzen wollen, die über eine Doppelleitung angeschlossen ist. So müssen Sie keine neuen Leitungen verlegen und profitieren zusätzlich von der einfachen Erweiterbarkeit des Systems.

Bildquelle: Larabeleova/istock.com



B.
Berker

Bildquelle: Hager

FLACH, FLACHER, R.8

Cleanes Design liegt im Trend – auch in den Wohnräumen. Und die Gestaltung des Eigenheims muss nicht bei der Wandfarbe enden. Der passende Schalter an der Wand kann dem Zuhause den letzten Schliff verleihen. Das ultraflache Schalterprogramm Berker R.8 setzt in Sachen Design neue Maßstäbe.



Mit einer Rahmenhöhe von gerade mal 3 mm zählt der Berker R.8 zu den **flachsten Schalterprogrammen auf dem Markt**. In der Variante aus Echtglas ist er sogar der flachste Schalter, der zurzeit erhältlich ist. Doch auch in Aluminium, Edelstahl oder Kunststoff glänzt der R.8 mit seiner **hochwertigen Optik**.

Die 1- bis 4-fach-Rahmen des Berker R.8 sind mit allen Einsätzen der Berker Schalterprogramme Berker R.1 und Berker R.3 kombinierbar. Insgesamt sind **über 150 Schalter- und Steckdosenvarianten** mit Bewegungsmeldern, Jalousietastern, Heizungsreglern und KNX-Tastsensoren sowie mit Strom- und Datensteckdosen oder Lautsprecher-Anschlüssen möglich. Wippen und Steckdoseneinsätze sind in schwarz glänzend und polarweiß glänzend verfügbar.

IHRE VORTEILE

Edles Design

Der Berker R.8 ist einer der flachsten zurzeit erhältlichen Schalter. Ausgewählte Materialien wie Aluminium, Edelstahl, Kunststoff und Glas machen ihn besonders hochwertig.

Einfache Installation

Das Schalterprogramm R.8 lässt sich ganz unkompliziert anbringen, sowohl bei Hohlwand- als auch bei Massivwandmontage.

Die Installation des Schalters gestaltet sich besonders einfach: bei der Hohlwandmontage wird die graue Dose einfach in einen rechteckigen Ausschnitt gesetzt und dort genauso befestigt wie herkömmliche Hohlwanddosen. Anschließend werden die Einsätze eingesetzt und die Installation mit dem Montieren von Wippen/Zentralstücken und Rahmen abgeschlossen. In Stein- und Mauerwänden eignet sich die besonders **einfache und effiziente Dose-in-Dose-Montage**, bei der eine Unterputzdose im Mauerwerk den Einsatz des ultraflachen Rahmens ermöglicht.

TECHNIK-HIGHLIGHTS FÜR DEN FRÜHLING IN HEIM UND GARTEN

In der 29. Ausgabe des E-PARTNER Journals finden Sie frische Technik-Inspirationen für den Frühlingsstart. Von aktuellen Smart-Home-Trends über die moderne Türkommunikation bis hin zu nützlichen Gartenhilfen – wir präsentieren Ihnen die Highlights für ein komfortables Leben in Haus und Garten.

Viel Spaß beim Lesen!